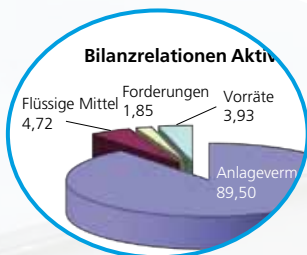


BGG aktuell

Ausgabe 2/2013

www.bgg-gotha.de • e-mail: info@bgg-gotha.de



Jahresabschluss der BGG



Gästewohnung



Von Tür zu Tür

BGG 
Wohnen in Gotha



Mittagstisch für Jedermann
Aktionswoche der "leichten Küche"
26. August bis 1. September 2013



**Fliesen & Parkett
Albrecht**

Fachbetrieb für Fliesenverlegung

Telefon: 03621 2119735
Inhaber: M. Schellknecht

Emleber Weg 2
99867 Gotha

Dipl.-Ing. G.-Ulrich Völker



Unter den Linden 6 · 99880 Hörstel/OT Trügleben
Tel. 03621/75 14 77 · Fax 03621/75 15 78

*Erfolg ist
kein Zufall.*



**Küchen Seeber
Gotha GmbH**
Inselsbergstr. 20
99867 Gotha
Tel. 03621 701520



SONNEBORNER BAUWERK GMBH

**Maler-, Trockenbau-
und Fliesenlegerarbeiten**

Gewerbegebiet „Am Arzbach“ 2
99869 Sonneborn
Telefon 036254 7220
Telefax 036254 72219
www.Sonneborner-bauwerk.de

Inhalt

Eine Wanderung durch unsere Zeitung	3
Das aktuelle Interview	4
Jahresabschluss der BGG	5
SEPA kommt mit riesigen Schritten	6
Mit der Mülltrennung Geld sparen	6
Gästewohnung	7
Wow! Endlich meine eigene Bude!	8
Schloßberg 2	8
Nachrüstung Wärmezähler	9
Fragen zur Abrechnung	9
Von Tür zu Tür	9
Liebevolle Betreuung garantiert	10
Neues aus den Clubs	10
Clara-Zetkin-Straße 50/51 Planungsfortschritt	10
Rechtsecke	11
Eindrücke vom Osterspaziergang	12
Wir stellen vor	13
Lebenslanges Lernen	13
Rätsel / Firmenjubiläen	14



**Technische
Dienstleistungen**

Thomas Löffel
Inselsbergstraße
99867 Gotha
hotline 07 000 5 63 33 35
L O E F F E L
thomas.loeffel@t-online.de
www.thomas-loeffel.de

- Brand- und Wasserschadensanierung
- Trockeneisstrahlen
- Bautrocknung
- Schimmelbeseitigung und -analyse
- Leckageortung
- Ultraschallreinigung
- Thermographie



**STADTWIRTSCHAFT
GOTHA GMBH**

Stadtwirtschaft Gotha GmbH

99867 Gotha · Kindleber Straße 188 · Telefon 03621/387-413 · Fax 03621/387-410
e-mail: info@stawigo.de · Internet: www.stawigo.de

zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb

Restmüll/DSD/Containerdienst	Tel. 387 419
Straßenreinigung/Winterdienst	Tel. 387 530
Graffiti-entfernung	Tel. 387 530
Kfz-Werkstatt	Tel. 387 432
Elektroanlagenbau	Tel. 387 477
Garten- und Landschaftsbau	Tel. 283 54

Eine Wanderung durch unsere Zeitung

Liest man im Sommer eine Mieterzeitung? Ja, tun Sie es, wir haben uns wirklich Mühe gegeben. Sie müssen ja nicht vorne anfangen. Riskieren Sie erst einmal einen Blick in das Inhaltsverzeichnis und wählen Sie je nach Stimmung und Laune Ihr Thema aus.

Was Wärmezähler sind und warum wir sie in diesem Jahr noch in verschiedenen Wohngebäuden einbauen, weckt möglicherweise an diesen Spätsommertagen nicht sofort Ihr Interesse, dass wir aber im Oktober wieder unsere Aktion „Von Tür zu Tür“ durchführen, sollte Sie aufhören lassen. Glühen auch jetzt noch die heißen Julitemperaturen in Ihnen und treibt selbst die Erinnerung daran Ihnen den Schweiß auf die Stirn, dann beginnen Sie auf Seite 12.

Wer dabei war - wird sich erinnern. Es war kalt, sehr kalt. So kalt, dass sich auf dem Glühwein Eiswürfel bildeten und die Bratwurst an unseren Händen fest froh. Aber die herzliche Stimmung und die gute Laune der wetterfesten Wanderer brachte die Sonne zum Strahlen und so erlebten wir einen wunderschönen Osterspaziergang. Gemeinsam bewältigten wir die kleine oder große Siebleben-Tour und waren Gäste in der „Guten Schmiede“, dem Landhaus von Exzellenz Gustav Freytag. Besuchen Sie es doch einmal! Hier erfahren Sie, warum der große Schriftsteller, Journalist, Politiker und Freund von unserem Herzog Ernst II von den Preußen verfolgt und schließlich in Siebleben politisches Asyl fand.

Diese Seite 12 hat aber auch eine traurige Nachricht. Unfassbar und für mich immer noch schwer zu realisieren ist der Verlust unsere Mitstreiterin Elke Anschütz. Seite an Seite haben wir mehr als 20 Jahre die vielen kleinen und großen Sorgen eines Vermieterdaseins geteilt. Wir haben gemeinsam gelernt, diskutiert und frohe Stunden erlebt. Elke gehörte zu denjenigen, die unsere Gemeinschaft auf ihre eigene besondere Art zu einem Team heran wachsen ließ. Als Ausbilderin hat sie in den vergangenen Jahren maßgeblich an dem Grundstein geformt, der uns nun als Fundament für den Generationswechsel in unseren Reihen dient. Jungen Menschen eine Chance zu geben, sie mit Verantwortung auszustatten und ihre Erfolge zu würdigen ist ein kleiner Abriss von dem, was ihr wichtig war. Aber nicht nur die Jüngsten profitierten von ihrer hohen sozialen Kompetenz. Als Sachgebietsleiterin hatte sie die Fähigkeit, ihre Kundenberater dafür zu begeistern, den Strang an dem alle anfasen, in eine Richtung zu ziehen. Elke Anschütz war dem Unternehmen gegenüber stets loyal und mir eine zuverlässige Wegbegleiterin. - Danke, für die gemeinsame Zeit - du bleibst in unseren Herzen.

Trauer und Freude liegen oft nah beieinander und so denken wir mit Blick auf die vergangenen Sommerwochen auch an eine bunte, tanzende und europäische Stadt Gotha. Die Ruhe vor dem Sturm hatte bei Weitem nicht ahnen lassen, was für ein wunderbares Fest diese Stadt feiern würde. Selten sah ich so viele freundliche und lachende Gesichter auf unseren Straßen und Plätzen. Die ureigenste Bestrebung des Menschen, sich durch Tanzen und Singen mitzuteilen,



finden ihren Ausdruck im bunten Treiben. Diese Lebensfreude hat auch die in ihren Bann gezogen, die eigentlich nur zum Zuschauen gekommen waren. Ich hoffe, sie bleibt uns noch lange erhalten.

Falls Sie unsere schöne Stadt auch gern einmal Ihren auswärtigen Freunden und Bekannten zeigen wollen und Ihre Wohnung nicht ausreichend Schlafquartiere bietet, dann rufen Sie uns doch einfach an. Für solche Fälle haben wir eine Gästewohnung eingerichtet. Einen ersten Eindruck verschaffen Sie sich auf Seite 7. Hier sehen Sie auch unsere Allerjüngsten. Wir freuen uns über jeden neuen Gothaer und wenn Saphira und Pascal in die Schule kommen, dann treffen wir sie wieder. Immerhin haben sich in dieser Saison zwanzig neue Schulanfänger für unser Zuckertütenfest angemeldet. An diesem aufregenden Tag geht es wieder in den einzigartigen Gothaer Tierpark. Neben Kaffee und Kuchen, Süßigkeiten und einer kleinen Überraschung bleibt natürlich die Hauptattraktion der Besuch bei unserem Patenkind Oskar, dem Känguru.

Bevor Sie sich nun auf Seite 5 unserem Jahresabschluss 2012 widmen, erfrischen Sie sich erst mal mit Antjes Lieblings-Sommer-Eistee von Seite 4 und gegen den kleinen und großen Hunger der nächsten Tage vermerken Sie sich im Kalender schon mal die Aktionswoche der „Leichten Küche“, die sich unser Chefkoch Thomas Günther für Sie ausgedacht hat.

Vieles gäbe es noch zu berichten, aber lesen Sie selbst! Einen schönen Sommerausklang und einen kunterbunten Herbst wünscht Ihnen

Ihre Christine Riede

Das aktuelle Interview - 365 Tage im Jahr Männerwirtschaft hinterm Herd

Vier Fragen an Thomas Günther, Küchenleiter bei der Heimservice Gotha GmbH



v.l.n.r.: Thomas Günther, Thomas Stötzer, Enrico Dill und Ralph Zimmermann

BGG: Herr Günther, wer gehört alles zu Ihrem Team?

Herr Günther: Unser Team der Heimservice Gotha GmbH besteht aus drei Köchen, einem Chefkoch, vielen fleißigen Händen beim Verkauf, Transport und der Reinigung sowie mir, dem Küchenleiter. Ich bin für Einkauf und Organisation zuständig.

BGG: Man sagt doch: „Viele Köche verderben den Brei.“ Ist das hin und wieder auch der Fall?

Herr Günther: (Er lacht) Dafür sind wir zu erfahren. Wir kochen täglich etwa 600 Portionen warmes Mittagessen. Das Außergewöhnliche bei uns ist, dass Sie als Gast in die offene Küche schauen können. Und, Sie haben ein Mitspracherecht. Bei der Menüplanung werden die Heimbewohner ständig mit einbezogen. Auch alle anderen Essenteilnehmer können gern Ihre Meinung an uns herantragen. Diesbezüglich werden wir in Kürze eine Umfrage durchführen.

BGG: Wie sieht denn so ein Menüplan aus?

Herr Günther: Wir kochen nach längst Bewährtem. So ist der Montag und der Samstag für gehaltvolle Eintöpfe reserviert und ein Dessert gibt es auch noch dazu. Geflügelgerichte werden dienstags angeboten, Fisch gibt es dienstags und freitags. Für Freunde der

„Süßen Küche“ wird am Mittwoch gekocht. Am Sonntag gibt es Braten mit Klößen oder andere Beilagen. Täglich stehen zwei Gerichte und verschiedene Desserts zur Auswahl.

BGG: Was möchten Sie unseren Lesern noch Interessantes über Ihr Engagement berichten?

Herr Günther: Nun, wir sind vielfältig. Ob mit Bratwurstrost oder Feldküche haben wir ja auch schon das ein oder andere Fest der Baugesellschaft Gotha unterstützt. Wir sind Versorger bei den jährlichen Veranstaltungen „Gothardusfest“ und „Gotha glüht“. Zu Weihnachten und Ostern bieten wir ein Festtagsmenü an. Die Karten hierfür gibt es im Vorverkauf. Seit Neuestem gibt es samstags den Kinderteller. Kein Einkauf, kein Kochen, kein Küchengeruch zu Hause und das Beste: kein Abwasch! Was will man mehr? Und wer will kann auch Essen-Gutscheine (siehe Abbildung unten) verschenken. Meine Mitarbeiter geben dazu gern Auskunft. Weitere Informationen und aktuelle Speisepläne findet man unter www.heimservice-gotha.de

Im August führen wir eine Aktionswoche der „leichten Küche“ durch. Näheres entnehmen Sie bitte den ausliegenden Speiseplänen oder dem Internet.

Wir bedanken uns bei Thomas Günther für das nette Gespräch. Die Fragen stellte Antje Groß.



Anmerkung der Redaktion:

Die Heimservice Gotha GmbH ist ein 100 %iges Tochterunternehmen der Städtische Heime Gotha gGmbH mit langjähriger Erfahrung in der Großverpflegung. Vorrangig werden die Bewohner der Städtischen Heime gGmbH mit einem warmen Mittagessen versorgt und zusätzlich zwei öffentliche Kantinen betrieben.

Öffnungszeiten: täglich zwischen 11:00 und 13:45 Uhr in Gotha, August-Creutzburg-Straße 2 b sowie Montag bis Freitag von 11:00 bis 14:00 Uhr im Theater-Café, Ekhoßplatz.

Mein Lieblings-Sommer-Eistee



Schon beim Anschauen dieses Bildes läuft mir das Wasser im Munde zusammen. Diesen Eistee trank ich in Österreich zum ersten Mal und für Freunde des Minzgeschmacks ist er einfach ober-lecker.

Die Zutaten:

kalten Pfefferminztee
Apfelsaft
Holunderblütensirup
eiskaltes Mineralwasser
Limetten
Minzeblätter

Es geht auch ohne den Sirup. Dann ist er nicht so süß und der Minzgeschmack kommt deutlicher hervor.

Probieren Sie's aus. Ich wünsche Ihnen viel Spaß dabei und freue mich, wenn Sie mir Ihre Meinung dazu schreiben an: info@bgg-gotha.de

Sie können uns auch das Rezept Ihres Lieblings-Sommergetränk's zusenden. Unter allen Einsendern verlosen wir ein Bowle-Set. Teilnahmeschluss ist der 30. September 2013.

Ich wünsche Ihnen einen schönen Sommer!

Antje Groß

JAHRESABSCHLUSS

Bilanz der Baugesellschaft Gotha mbH zum 31.12.2012

Es ist schon zu einer guten Tradition geworden, aus Anlass der erfolgten Prüfung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung durch die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft eine Rückschau auf das vergangene Jahr zu halten.

Auch für das Jahr 2012 erhielten wir den **uneingeschränkten** Bestätigungsvermerk und wollen Ihnen auszugsweise die im Anhang und Lagebericht enthaltenen wichtigen Eckpunkte unserer Tätigkeit darlegen.

Die Baugesellschaft Gotha mbH ist nach wie vor der größte Vermieter am Gothaer Wohnungsmarkt. Neben dem wirtschaftlichen Anspruch, den wir an die Vermarktung unserer Produkte stellen, erfüllen wir als städtische Beteiligung eine soziale Aufgabe, die sich mit dem Gut Wohnen am regionalen Markt verbindet.

Die Baugesellschaft bewirtschaftet 4.792 Wohnungen und Gewerbeobjekte (davon 4.390 im eigenen Bestand), 3.083 Stellflächen, Mietgaragen und Pachtflächen (2.231 eigene) und 17 Gärten u.a. Zum 31. Dezember 2012 war unser Gebäudebestand zu 72 % saniert und zu 27 % teilsaniert.

den (5 % zum Vorjahr) aus. Unsere satzungsmäßige Aufgabe, die Versorgung breiter Schichten der Bevölkerung mit Wohnraum sowie die nachhaltige Bewirtschaftung unseres Immobilienbestandes, bestimmte auch im Geschäftsjahr 2012 unser unternehmerisches Handeln.

Weiterhin standen u.a. im Focus unseres Engagements:

- die Neugestaltung des Wohnumfeldes der Humboldtstraße 22 - 84
- die komplexe Sanierung des denkmalgeschützten Gebäudes Siebleber Straße 26 und der Neubau des Gebäudes Siebleber Wall 3 in Kooperation mit dem Verein für Gemeinschaftliches Wohnen Gotha e. V.
- die Umnutzung von 32 Wohnungen zu einem Internat und damit die Aufwertung des Mittelganganhauses Juri-Gagarin-Straße 6.

Die Finanzierung der Investitionen erfolgte durch Eigenmittel, Fremdmittel und Zuschüsse. Für die Instandhaltung der Gebäude wurden Kosten in Höhe von 2.465 TEUR aufgewendet.

Die aus der Gewinn- und Verlustrechnung abgeleitete Ertragsübersicht zeigt für das Geschäftsjahr 2012 ein Betriebsergebnis von 445 TEUR, ein Zinsergebnis von 216 TEUR und ein neutrales Ergebnis von -1.757 TEUR.

Aus der Handelsbilanz errechnet sich ein Anlagendeckungsgrad von 105 %, die Eigenkapitalquote beträgt 63 %.

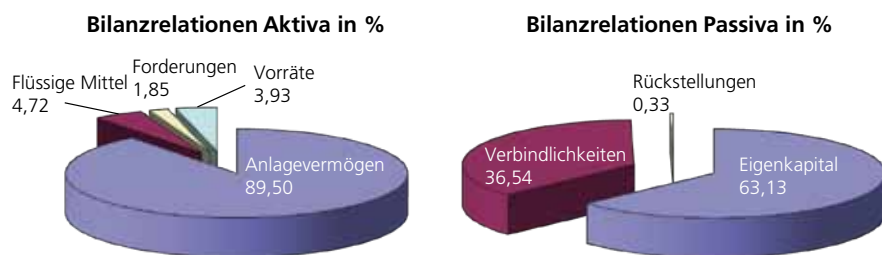
Für Zins- und Tilgungsleistungen von Krediten waren aus den Ist-Mieten 38 % zu zahlen. Damit liegt die Baugesellschaft Gotha mbH unter dem Branchendurchschnitt vergleichbarer Gesellschaften im Verbandsgebiet Thüringen.

Die aus der Strukturbilanz entwickelte Kapitalflussrechnung ergibt, dass unsere Gesellschaft im Geschäftsjahr 2012 aus der laufenden Geschäftstätigkeit einen ausreichenden Liquiditätsüberschuss zur Leistung des Kapitaldienstes für die Dauerfinanzierungsmittel und die Aufbringung eines angemessenen Eigenmittelanteils für die Investitionen erzielt hat.

Damit sind die Vermögensverhältnisse und die Finanzlage als geordnet anzusehen und die Zahlungsfähigkeit als nachhaltig gegeben zu beurteilen.

Christa Pries

Bilanzrelationen per 31.12.2012 Baugesellschaft Gotha mbH



Im Geschäftsjahr 2012 ergaben sich Bestandsveränderungen durch An- und Verkäufe von Grundstücken, durch Neubau, Rückbau und durch Modernisierungen, Umnutzungen bzw. Neuvermessungen.

Positiv wirkten sich zahlreiche Maßnahmen zur Senkung des Leerstandes (9 % zum Vorjahr) und der Mietschul-

- weitere vorbereitende Aktivitäten für das Projekt Schloßberg 2: Sanierung des historischen Land-schaftshauses
- Investitionen in gewerbliche Mietobjekte, wie z. B. die neue Sozialstation der Volkssolidarität in Gotha-Siebleben

SEPA (Single Euro Payments Area) kommt mit Riesenschritten

Bereits in den vorhergehenden Ausgaben unserer Mieterzeitschrift wurden Sie über die Einführung von SEPA informiert. Auch in anderen Publikationen sowie Funk und Fernsehen wird auf SEPA aufmerksam gemacht. Und inzwischen sind Sie bestimmt auch schon von diversen anderen Institutionen (z. B. GEZ) wegen der Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandates angeschrieben worden.

Zum 1. November 2013 stellt die Baugesellschaft Gotha mbH auf SEPA um. Ab diesem Termin arbeiten wir nur noch mit SEPA. Bis dahin müssen alle uns vorliegenden Einzugsermächtigungen in SEPA-fähige Lastschriftmandate umgewandelt worden sein. In den Fällen, wo die uns vorliegenden Einzugsermächtigungen nicht die Anforderungen an ein Mandat erfüllen,

wurden Sie in den vergangenen Wochen angeschrieben. Der zugegangene Brief enthält bereits alle relevanten Daten und muss nur noch kontrolliert und unterschrieben werden. Innerhalb der angegebenen Frist bitten wir Sie, die Schreiben auch wieder zurückzuschicken oder in unserem Verwaltungsgebäude August-Creutzburg-Straße 2 bzw. in unserem Servicebüro, Hauptmarkt 36 abzugeben.

Wenn uns keine Rückmeldung von Ihnen vorliegt, müssen Sie ab dem 1. November 2013 die Mietzahlungen selbst vornehmen. Sollten Sie noch Fragen haben oder unsicher sein, stehen wir Ihnen gern für Auskünfte zur Verfügung.

Barbara Stoll
Telefon 03621 771-309

Mit der Mülltrennung Geld sparen



In unserer letzten Ausgabe dieser Mieterzeitschrift hatten wir erklärt, dass es bei der Entsorgung von Restmüll ein Einsparpotential gibt.

Ähnlich verhält es sich beim Biomüllaufkommen. Mit unserem Plakat, inzwischen in jedem

entrichtet keine Grundgebühr und wird von den Entsorgungskosten ausgeschlossen, da er seinen Biomüll kompostiert.

Leider stellen Mitbewohner immer wieder fest, dass Gartenbesitzer Rasen-, Hecken- oder Baumschnitt, Unkraut und ähnliche Gartenabfälle mit nach Hause nehmen und am gemeinschaftlichen Müllstandplatz in den Biomüllbehälter entsorgen. Wir teilen die Auffassung unserer Mieter, dass niemand seine Gebühren für anfallenden Biomüll auf andere verteilen sollte. Wenn solche Anzeigen an uns herangetragen werden, prüfen wir den Sachverhalt und informieren das Landratsamt, mit dem Ersuchen, die Befreiung aufzuheben.

Ordentliches Trennen des Müllaufkommens und die Vermeidung von Fehleinwürfen kann das Müllvolumen verringern und zur Reduzierung von Müllbehältern führen, was sich bei der Betriebskostenabrechnung positiv auswirken kann.

Alfred Jahn

Müllplatz ausgegangen, wollen wir symbolisch darauf hinweisen, welche typischen Fehleinwürfe das Volumen erhöhen, was zu zusätzlichen Entleerungen führen kann.

In der Müll- und Gebührensatzung ist für Gotha und den Landkreis geregelt, dass jeder Bürger, der nachweislich einen Garten besitzt, einen Antrag auf Befreiung von der Biomüllentsorgung stellen kann. Das heißt, der Befreite



Jede Menge Früchte, leckeres Eis und ein Sahnehäubchen obenauf – ja, so schmeckt der Sommer. Im Palmengarten des Eiscafe „Bellini“ lässt es sich wunderbar verweilen. 22 Sorten Eis, niedliche Arrangements für Kid's und zahllose Eisbechervariationen lassen einem die Wahl zur Qual werden. Natürlich können Sie auch einfach nur Kaffee trinken und aus dem Kuchenangebot wählen. Aber darin liegt wohl nicht der Sinn des Besuchs beim „Italiener“.

Und das „Bellini“ hat noch mehr zu bieten: Der Clubraum eignet sich für Familienfeiern, kleine Tagungen oder gepflegte Abende mit Freunden. Im Weinkeller – dem historischen Gewölbekeller – finden neuerdings Konzerte statt. Erleben Sie weltbekannte Bands, Sänger und Musiker in stimmungsvoller Atmosphäre oder wählen Sie aus dem erlesenen Angebot internationaler Weine und genießen Sie diese in den wohligh gestalteten Räumlichkeiten. Im Teatro fühlen Sie sich wie in einer Loge eines italienischen Theaters und an der Cocktailbar kann man nach getaner Arbeit den Tag gemütlich ausklingen lassen. Sie sehen, das „Bellini“ ist vielseitig und ein wahrer Schatz in der gastronomischen Szene Gothas.

Wir danken Vincenzo Mortaretto für sein Engagement, die Attraktivität Gothas zu fördern. Wir wünschen ihm und seinem Team viele gute Ideen und immer zufriedene Gäste.

Eiscafe „Bellini“ – ein Sommertraum am Hauptmarkt. Ankommen, wohlfühlen, genießen...

Antje Groß



So steht es geschrieben und so fühlt man sich auch, wenn man zum ersten Mal die neue Gästewohnung betritt. Ausgestaltet in warmen Farben und bestückt mit modernem Mobiliar ist in der 3-Zimmer-Wohnung alles vorhanden, was man für einen Aufenthalt benö-



tigt. Kleine Accessoires bringen Gemütlichkeit in die Räume. An den Wänden vermitteln tolle Aufnahmen, in welcher schöner Stadt man sich gerade befindet. Gotha hat seine Reize. Liegen doch die interessanten Dinge oftmals im Verborgenen. Erst eine Stadtführung, ob mit Hänser & Schluder oder der Magd Marie, dem Nachtwächter oder mit dem zerstreut-

lustigen Professor Galletti bringt uns diese näher und macht Lust auf mehr.

Laden Sie sich Gäste ein! Machen Sie auf Gotha und seine Schätze aufmerksam! Stöbern Sie durch die Gassen der Innenstadt und lauschen Sie in den Flüsterecken, was sich früher so alles zugetragen hat. Mit unserer Wohnung haben Sie eine preiswerte Möglichkeit, Ihre Gäste zu beherbergen. Bis zu vier Personen haben ausreichend Platz und der Preis für eine Übernachtung ist unschlagbar.



Diese Wohnung vermietet Ihnen unsere Kundenberaterin Anna Riede. Sie erreichen sie telefonisch unter: 03621 771-204 oder per Mail: kw@bgg-gotha.de.

Infos dazu auch auf unserer Internetseite: www.wohnungen-in-gotha.de Wir wünschen Ihren Gästen schon jetzt einen angenehmen interessanten Aufenthalt in Gotha.

Antje Groß

Aktion Baby

*Neues Leben ist im Haus,
da sieht die Welt viel schöner aus.
Das Baby soll viel Freude machen
soll heiter sein, soll immer lachen.
Gesegnet sein mit vielen Gaben
und eine schöne Zukunft haben.*



Saphira Gabriel



Pascal Bätz

Wir gratulieren den Eltern ganz herzlich zur Geburt ihres Kindes.

Möchten Sie auch Ihren Nachwuchs vorstellen? Dann senden Sie ein Bild und die Kopie der Geburtsurkunde an info@bgg-gotha.de.

Wir bedanken uns mit einem Geschenk.

Alte Grafik

Topographie von Erfurt und Thüringen,
Dekorative Grafik

Moderne Grafik

Namhafte Künstler der Gegenwart

Bildeinrahmungen

Individuelle Beratung & Fachgerechte
Ausführung
Eigene Rahmenwerkstatt

Große Auswahl an Bilderleisten in Holz
und Metall
Anfertigungen von Modellrahmen

**Reproduktionen, Kunstkarten,
Kalender, Eigene Editionen**

Gegenwartsgrafik (Erfurt und Umgebung)

Kunstaussstellungen

Öffnungszeiten: Mo - Fr 10 - 13 Uhr, 14 - 18.30 Uhr, Sa 10 - 14 Uhr
Marktstraße 53, 99084 Erfurt, Telefon 03 61 5 66 22 50, Fax 03 61 5 66 22 51



**Kunsthandlung
in der Marktstraße**

Wow! Endlich meine eigene Bude!

Bist Du Auszubildender oder Student? Dann haben wir das richtige Angebot für Dich. Die erste eigene Bude ist ein 1-Zimmer-Apartment mit Balkon. Wohnungssuche ist Knochenarbeit, dies wirst Du merken, wenn Du Dich durch Zeitungsanzeigen und durchs Internet wühlst. Wir machen es Dir einfach. Anhand unseres Beispiels siehst Du, was für Kosten auf Dich zukommen. Du brauchst nur eine Grundmiete als Kautions zu hinterlegen. Weiterhin solltest Du Geld für Strom, Telefon, Rundfunk- und Fernsehempfang sowie für eine Hausratversicherung einplanen.

Prüfe Deine Einnahmen. Bekommst Du Bafög oder BAB? Auch das Kinder-

geld kann Dir helfen, Deine Wohnung zu finanzieren und ggf. hast Du auch Anspruch auf Wohngeld. Schau doch einfach mal bei uns vorbei. Kosten für ein 1-Zimmer-Apartment mit Kabel-TV-Anschluss, Zentralheizung und Balkon, ohne Küchenzeile:

Wohnflächenberechnung:

Balkon (50 %)	2,12 m ²
Flur	2,45 m ²
Bad	3,40 m ²
Wohnen	17,60 m ²
Deine Wohnfläche:	25,57 m ²

Grundmiete:	129,13 EUR
Nebenkosten:	80,00 EUR
Deine Miete:	209,13 EUR



**WOHNEN IN GOTHA –
natürlich mit uns!**

Schloßberg 2

Baufortschritt bei den Sicherungsmaßnahmen



Die im Oktober 2012 begonnenen Sicherungsarbeiten sind inzwischen weit vorangeschritten. Neben den Teilabbrüchen im Innenhofbereich, alte Trafostation und Aufzugs-schacht, wurden auch im Gebäude viele geschädigte Bau-teile entfernt. Das betrifft in der Hauptsache die vom Echten Hausschwamm befallenen Decken- und Wandabschnitte.



Aber auch die schadstoff-belasteten Ausstattungs-gegenstände, Nachtspeicherö-fen und Laborrückstände wurden bereits umweltge-recht entsorgt.

Aktuell laufen die letzten Schwammsanierungsar-beiten an der Fassade Richtung Hauptmarkt und Schloß-berg.



Des Weiteren wird nach der umfassenden Sanierung des maroden Dachstuhls die komplette Dachfläche mit denk-malgerechten Biberschwanzziegeln neu eingedeckt und natürlich auch die Dachentwässerung erneuert. Das Ende dieser Arbeiten ist für den August abzusehen.

Gern informieren wir Sie in der nächsten Ausgabe unserer BGG aktuell über den weiteren Verlauf der Sanierungsmaß-nahmen.

Olaf Riede

MALERFACHBETRIEB HARTMUT RITTER

- Maler- und Tapezierarbeiten
- Wärmedämmverbundsysteme
- Fassadengestaltung



Gleichenstraße 20 · 99867 Gotha
Telefon 03621/892289 · Fax 03621/892290 · Funk Tel. 0171/8228139

Nachrüstung eines Wärmezählers für Warmwasser in mehreren Objekten

Seit 1. Januar 2009 ist die neue Heizkostenverordnung in Kraft. Mit der Neufassung dieser HKVO muss laut § 9 Abs. 2 ab 1. Januar 2014 der Energieanteil für die Warmwasserbereitung direkt mit einem Wärmezähler gemessen werden.



In einigen Objekten unseres Bestandes werden noch in diesem Jahr die Voraussetzungen für die separate Messung geschaffen.

Bisher wurden Angebote eingeholt und Firmen beauftragt, Einbausätze zum Nachrüsten für Wärmemengenzähler einzubauen. Dies erfolgt in den Gebäuden mit zentraler Gasheizung bis 5. August 2013 und in Objekten mit Fernheizungsversorgung bis 8. Dezember 2013. Die Komplettierung mittels Zähler erfolgt entweder zeitgleich oder zu einem späteren Zeitpunkt durch den Wärmemessdienst.

Die Arbeiten werden insgesamt bis spätestens Mitte Dezember abgeschlossen sein. Eine konkrete Erfassung des Energieanteils zur Warmwasserbereitung ist somit für unsere Objekte ab 1. Januar 2014 gewährleistet.

Sylvia Eisfelder

Was sind Wärmezähler?

Wärmezähler sind die Erfassungsgereäte für Wärmeenergie, die den Verbrauch in physikalischen Einheiten messen. Die Anzeige erfolgt in Kilowattstunden (kWh) bzw. Megawattstunden (MWh). Wärmezähler gehören zu den eichpflichtigen Messgeräten und müssen im Abstand von fünf Jahren ausgetauscht bzw. nachgeeicht werden. Zur Verbrauchsabrechnung werden Temperaturfühler im Vor- und Rücklauf des Heizkreises zusammen mit einem Volumenmessgerät eingesetzt.



Welchen Zweck hat die Abrechnung nach Verbrauch?

Die verbrauchsabhängige Abrechnung trägt ganz erheblich zum bewussten Energie- und Wasserverbrauch und damit zum Klimaschutz bei. Untersuchungen zeigen, dass allein durch das Vorhandensein von Messgeräten, Einsparungen zwischen 13 und 20 % möglich sind. Nur wenn der Verbrauch gemessen wird, gehen wir sparsam mit den Ressourcen um. Die verbrauchsabhängige Abrechnung ist eine der günstigsten Möglichkeiten der Energie- und Kostenersparnis.



Blumenbachstraße 1/3 Planungsfortschritt

Nach einer nochmaligen Überarbeitung der Grundrissgestaltung wurden die Bauantragsunterlagen erarbeitet und am 25. April 2013 bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde der Stadtverwaltung Gotha eingereicht.

Die Genehmigungsplanung beinhaltet nun aktuell die Schaffung von insgesamt zehn Wohnungen.

Am Ausführungstermin hat sich nichts geändert, so dass im Herbst 2014 der Neubezug erfolgen kann.

Olaf Riede



Am **12. Oktober 2013** ist es wieder soweit. Wir starten unsere Aktion „Von Tür zu Tür“. Der Treffpunkt des Geschehens ist unser Verwaltungsgebäude in der August-Creutzburg-Straße 2.

Zwischen 10 und 12 Uhr haben Sie die Möglichkeit, sich bezüglich Ihrer neuen Wohnung von den Mitarbeiterinnen der Wohnungsvermittlung beraten zu lassen.

Während dieser Zeit können Sie neben Ihrer Wunschwohnung auch unsere möblierte Gästewohnung in der August-Creutzburg-Straße 21 besichtigen.

Nähere Informationen zu der Aktion im Oktober erfahren Sie bald aus der Presse, in unseren Schaukästen sowie auf unserer Homepage **www.bgg-gotha.de**.

Liebevolle Betreuung garantiert – Tagesbetreuung der Volkssolidarität in Gotha-Siebleben kommt gut an!



Im Oktober letzten Jahres eröffnete die Volkssolidarität Gotha in der Clara-Zetkin-Straße 50 (neben der Sparkassen-Zweigstelle) wieder eine neue Einrichtung – eine Tagesbetreuung. Inzwischen wird die Einrichtung gut angenommen – und weitere Tagesgäste sind herzlich willkommen. Für wen ist eine solche Einrichtung aber gedacht?

Noch vor einigen Jahren wollte man nicht darüber sprechen. Der Partner oder ein Elternteil wurde immer „vergesslicher“, konnte sich abends nicht mehr erinnern, was er vormittags gemacht hatte oder was es zum Mittag gab. Heute ist vielen klar, dass es sich um Anzeichen einer demenziellen Er-

krankung handelt. Demenz ist heute kein Tabu-Thema mehr. Und die Wissenschaft ist dieser Krankheit intensiv auf der Spur. Noch ist unklar, ob vorbeugende Impfungen sinnvoll sind. Erwiesen ist aber, dass im Anfangsstadium die Versorgung und Beratung durch einen Facharzt einerseits und die Wahrnehmung von Betreuungsangeboten sozialer Dienste andererseits äußerst wichtig sind. Je eher die Krankheit diagnostiziert und behandelt wird und je eher Angebote in Anspruch genommen werden, umso günstiger ist dies für den Krankheitsverlauf.

Schwer haben es immer die nächsten Angehörigen, die sich zunehmend nach Entlastung sehnen. Dies ist möglich, wenn bestehende Tagesbetreuungsangebote wahrgenommen werden. Nun kann seit einigen Monaten auch in Gotha-Siebleben weiteren Betroffenen die ersehnte Hilfe gegeben werden. Ein Anruf unter 707683 genügt und guter Rat ist garantiert!

Arnfrid Gothe

Neues aus den Clubs

Tag der älteren Generation im Gustav-Freytag-Treff



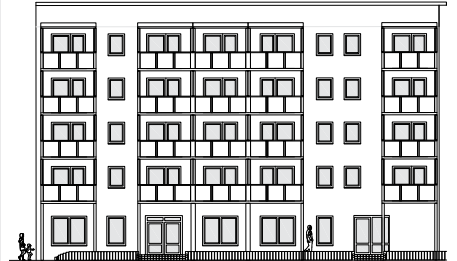
Das Sommerfest hat gerade stattgefunden, schon kündigt sich die nächste Veranstaltung an: Ein „Tag der älteren Generation“. Diesmal im Gustav-Freytag-Treff und diesmal mit Workshops, zu deutsch: mit Möglichkeiten des sich Ausprobierens in kleinen Gruppen zu einem bestimmten Thema.

Am Dienstag, **3. September 2013**, 10 Uhr geht's los. Gabriele Gans wird mit Ihnen kreative Bastelideen umsetzen und Töpferin Yvonne Koch aus Ton die herrlichsten Dinge zaubern. Für diejenigen, die sich lieber sportlich betätigen, haben wir ein Tischkegelspiel aufgebaut und einen Wettstreit im „Vier gewinnt“ mit einem Maxi-Spiel vorbereitet. Nach dem Mittagessen (auf Vorbestellung) können Sie das Tanzbein schwingen. Für Musik, Spaß und Unterhaltung sorgt an diesem Nachmittag Jürgen Vockrodt. Wir laden Sie zu Kaffee und Kuchen ein. Los geht's um 14 Uhr. Um Voranmeldung wird gebeten. Der Eintritt kostet 3,00 EUR.

Das Team der Seniorenclubs der Bau-gesellschaft Gotha mbH freut sich auf Ihren Besuch.

Clara-Zetkin-Str. 50/51 Planungsfortschritt Modernisierung von 20 Wohnungen

ANSICHT SÜD: Straßenseite



ANSICHT NORD: Innenhof



Nach der Einrichtung einer Sozialstation der Volkssolidarität im Erdgeschoss des Wohn- und Geschäftshauses werden die 20 Wohnungen im 1. bis 4. Obergeschoss umgebaut. Davon gestalten wir vier 2-Raum-Wohnungen rollstuhlgerecht. Die Erreichbarkeit der Wohnungen wird neu über ein offenes Treppenhaus im Innenhof mit integriertem Aufzug und Laubengängen geschaffen.

Die Einreichung des Bauantrages ist für den August 2013 vorgesehen. Mit der Realisierung dieses Bauvorhabens soll im Februar 2014 begonnen werden, die Fertigstellung ist für den September 2014 geplant.

Olaf Riede

Sind Sie interessiert oder haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich bitte an unsere Mitarbeiterinnen der Wohnraumvermittlung in der August-Creutzburg-Straße 2 oder in unserem Servicebüro am Hauptmarkt 36. Gern sind wir für Sie da.

Allgemeine Vertragsbedingungen sind wichtige Bestandteile von Verträgen



Bei der Gestaltung von Verträgen wird häufig Gebrauch von sog. Allgemeinen Vertragsbedingungen oder Allgemeinen Geschäftsbedingungen gemacht, insbesondere von Unternehmen, die bei einer Vielzahl gleichgelagerter Geschäfte immer wieder Ver-

träge in gleicher Weise vereinbaren, wie es z. B. bei Handelsunternehmen oder bei Vermietern der Fall ist (so etwa auch bei der Baugesellschaft Gotha). Hierdurch können die Vertragsbeziehungen übersichtlicher gestaltet werden, da in dem eigentlichen Vertragstext nur die individuellen und die wesentlichen Regelungen getroffen werden und im Übrigen auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen Bezug genommen wird.

Wenn solche Allgemeinen Vertragsbedingungen verwendet werden, kommt diesen die gleiche Bedeutung zu wie den Regelungen im eigentlichen Vertragstext. Diese sind ein gleichwertiger Bestandteil des Vertrages, so dass diese ebenfalls ernsthaft gelesen und berücksichtigt werden müssen. Denkbar ist, dass in dem Vertrag ein Rangverhältnis festgelegt wird, nach dem bestimmte Regelungen anderen Bestimmungen vorgehen, wenn diese in Widerspruch zueinander stehen.

Es muss daher bei dem Abschluss von Verträgen immer darauf geachtet werden, ob Allgemeine Vertragsbedingungen in den Vertrag mit einbezogen werden. Wenn dies der Fall ist, müssen diese mit gleicher Sorgfalt gelesen werden wie der eigentliche Vertragstext selbst auch. Denn die darin enthaltenen Rechte und Pflichten können von den Vertragsparteien ebenso geltend gemacht werden wie diejenigen, die in dem unterschriebenen Vertragsformular enthalten sind.

Matthias Gottlob
Rechtsanwalt



Sie kennen ihn: Matthias Hey, der wortgewandte Verfechter Gothaer Belange im Thüringer Landtag – unsere „Stimme für Gotha“. Matthias Hey kocht und liest gern und er liebt seine Stadt = unsere Stadt. Diesbezüglich ist er hin und wieder auch als Gästeführer anzutreffen. Matthias Hey ist sehr vielseitig und er kann sehr gut unterhalten. Und dies wird er am **9. Oktober 2013** in unserem Gustav-Freytag-Treff auch tun – uns unterhalten. Wir haben ihn für einen interessanten Erich-Kästner-Abend gewinnen können.

Unter dem Motto: Kästner, Hey & Apfelkuchen laden wir Sie zu einem gemütlichen Lese-Abend mit Verköstigungen ein. **Beginn ist 19 Uhr und der Eintritt kostet 2,50 EUR.** Karten können im Vorverkauf in den beiden Clubs sowie im Bürgerbüro des Landtagsabgeordneten am Hauptmarkt erworben werden.

Gemeinsam mit unserer diesjährigen Dankschreiberin Rebekka Knoll wird es einen lustigen, unterhaltsamen Abend im November geben. Augenzwinkernd berichtet sie über ihre Erfahrungen und Abenteuer in unserer so liebenswerten Kleinstadt. Rebekka Knoll stellt sich unseren Fragen und liest Auszüge aus ihren wöchentlichen Kolumnen vor. Musikalisch begleiten wird sie der Gothaer Liedermacher Olaf Bessert. Passend zu den Ausführungen servieren wir kleine Köstlichkeiten. Die Veranstaltung findet am **13. November 2013** im Mehrzwecksaal der Baugesellschaft Gotha mbH, August-Creutzburg-Straße 2b statt. **Beginn ist 19 Uhr und der Eintritt kostet 4,50 EUR.** Karten können im Vorverkauf in den beiden Clubs erworben werden.

Eindrücke vom Osterspaziergang 2013

Die Bilder zeigen es deutlich, es war ein kalter, dafür sehr sonniger Wintertag, welchen wir für unseren Osterspaziergang bestimmt hatten. Nun, auf das Wetter haben wir noch keinen Einfluss, aber Sie wissen ja: Es gibt kein schlechtes Wetter – nur die falsche Kleidung!

2014 feiern wir das Osterfest später, eventuell ist es da auch wärmer. Wir werden sehen. Merken Sie sich den Samstag vor Ostern schon einmal vor. Wir würden uns freuen, wenn Sie auch wieder mit dabei sind.

Antje Groß



Am Siebleber Teich



Zur Begrüßung



Beim Stärken



Die Frauen vom Förderverein mit Osterkörbchen für jeden Teilnehmer

Wir gratulieren



Foto: Günter Kirchner, Gotha



Nachruf

*Wir haben einen geschätzten wertvollen Menschen verloren.
Tiefbewegt und voller Trauer nahmen wir Abschied von unserer Mitarbeiterin*

Elke Anschütz

In mehr als zwei Jahrzehnten ihrer Betriebszugehörigkeit hat unsere Kollegin ihre Schaffenskraft, ihr Wissen und Können zum Wohle des Unternehmens eingebracht. Sie war sehr an der Entwicklung und dem Vorankommen der Stadt Gotha sowie unseres Betriebes interessiert und nahm aktiv am öffentlichen Leben teil. Auch bei der Betreuung unserer Mieter mit all ihren Problemen und Sorgen hat Frau Anschütz Vorbildliches geleistet. Ihre Lebenserfahrung und das fachliche Wissen vor allem jungen Menschen weiterzuvermitteln war für Frau Anschütz eine ehrenvolle Aufgabe.

Immer auf Genesung hoffend, hat sie sich mit ganzer Kraft für unser Unternehmen eingesetzt.

Unsere Gedanken gelten ihrer Familie. Wir werden sie sehr vermissen.

Baugesellschaft Gotha mbH, Geschäftsleitung und Mitarbeiter

Seit 10 Jahren trifft sich die Klöppelgruppe 14-tägig im Gustav-Freytag-Treff. Unter Anleitung von Uta Hilgert sind im Laufe der Zeit wunderschöne Dinge und Accessoires entstanden.

Wir besuchten die Frauen zu ihrem Jubiläum. In Anbetracht der Vielfalt der geklöpelten Stücke wird über eine Ausstellung nachgedacht.

Wir stellen vor:

Die Mitarbeiter des Reparaturdienstes der Baugesellschaft Gotha mbH

Neu eingekleidet, mit Firmenlogo und Namen auf den Anzügen sowie leuchtend grünen Shirts, stellen wir Ihnen unser Team des Reparaturdienstes vor. Auf den Bildern sehen Sie: Volkmar Schottmann, Jörg Drechsler, Olaf Jungklaus, Rainer Kästner und Thomas Breithaupt. Volkmar Schottmann und Olaf Jungklaus sind als Elektromonteur bereits viele Jahre für unsere Mieter im Einsatz. Auch Jörg Drechsler und Rainer Kästner sind den meisten von Ihnen sicherlich bekannt. Als Klempner sind sie zur Stelle, wenn die Mischbatterie ihren Dienst versagt oder Leitungswasser bestimmungswidrig austritt.



Thomas Breithaupt

Unseren Jüngsten im Reparaturtrupp stellen wir Ihnen heute ebenso vor: Thomas Breithaupt. Seit Beginn des Jahres 2013 ist er festangestellter Mitarbeiter der Baugesellschaft Gotha mbH und zeich-



Steffen Bessing



Thomas Breithaupt, Volkmar Schottmann und Jörg Drechsler



Olaf Jungklaus und Rainer Kästner

net als Elektromonteur für Reparatur-, Installations- und Wartungsarbeiten an unseren Elektroanlagen verantwortlich.

Thomas hat sich menschlich und fachlich hervorragend eingebracht. Er arbeitet exakt, qualitäts- und termingerecht und fördert mit seinem sympathischen und kompetenten Auftreten unser Firmenimage.

Wir freuen uns, ihn im Team zu haben und wünschen ihm viel Erfolg.

Die Baugesellschaft Gotha mbH fördert und unterstützt lebenslanges Lernen ihrer Mitarbeiter



Unsere langjährige Mitarbeiterin Silvana Heinze hat im Rahmen eines dreisemestrigen berufsbegleitenden Weiterbildungsstudienganges an der Fach-

hochschule Erfurt eine Ausbildung zur Immobilienbetriebswirtin (FH) mit Erfolg absolviert. Frau Heinze wird künftig u.a. administrative Aufgaben, besonders im Bereich Bestandsmanagement, wahrnehmen. Dabei werden ihr die während ihrer bisherigen beruflichen Tätigkeit als Bauingenieur und Kundenberater gesammelten Erfahrungen von Nutzen sein.

Wir wünschen Frau Heinze für die Bewältigung ihrer neuen Arbeitsaufgaben und für ihre persönliche Zukunft alles Gute.

Von der Schulbank in die berufliche Praxis

Danny Eisfelder beendete seine Ausbildung zum Immobilienkaufmann. Auf Grund seiner guten Leistungen als Auszubildender wurde er von der Baugesellschaft Gotha mbH ab 26. Juni 2013 in ein unbefristetes Angestelltenverhältnis als Facility Manager übernommen.

Er wird für die Verwaltung und Bewirtschaftung der bebauten und unbebauten Grundstücke und insbesondere für die weitere Optimierung der zwischen unserem Haus und den Fremdfirmen geschlossenen und betriebskostenrelevanten Dienstleistungsverträge verantwortlich sein.

Seine Arbeitsaufgabe ist eng mit dem Bedürfnis unserer Mieter nach auch künftig weitestgehend bezahlbaren Nebenkosten verbunden, denn durch ein funktionierendes Facilitymanagement ist eine direkte Einflussnahme auf die Entwicklung der Betriebs- und Bewirtschaftungskosten möglich. Hierin wird unter dem Gesichtspunkt der weiteren Verteuerung der Energiepreise und der ansteigenden Lohnkosten die größte Herausforderung für Herrn Eisfelder liegen.



Wir wünschen Danny Eisfelder einen erfolgreichen Einstieg in seine Arbeitsaufgabe und für ihn persönlich auch weiterhin alles Gute.

Nischen-Geflüster

Seit dem 2. Dezember 2011 erklingt mehrmals täglich unser Glockenspiel an der Innungshalle am unteren Hauptmarkt. Besucher wie Einheimische sind begeistert und wer bei schönem Wetter einen Platz im Biergarten des Restaurants „Bellini“ erhascht hat, sitzt sozusagen in der ersten Reihe. Auf einem neuen Schild sind jetzt alle wichtigen Informationen zum Glockenspiel zusammengetragen. Aus wieviel Glocken besteht das Spiel? Rufen Sie uns an. Wann? 5. Septem-



ber 2013, 17 Uhr, Tel. 03621 771-211. Die ersten drei Anrufer erhalten ein Präsent.

Auflösung unseres Rätsels

Wir suchten nach weiteren Bewohnern des Kängurugeheges in unserem Tierpark. Die Emus sind's, die keineswegs nachtaktiv und scheu sich zeigen. Unter den richtigen Einsendungen wählten wir folgende Gewinner:

1. Preis:

Zu zweit im Restaurant „Bellini“ speisen kann: Margarete Matyschok aus der Carl-von-Osietzky-Straße

2. Preis:

Einen Gutschein aus dem Mode Express Nr. 1 gewinnt: Antje Feierabend aus Engelsbach

3. Preis:

Einen Gutschein für das Reformhaus erhält: Michael Burckhardt, Stölzelstraße

Wir bedanken uns bei allen, die mitgemacht haben und beglückwünschen die Gewinner!

Beutelomäus auf Wanderschaft

Auflösung:

Riva del Garda war die gesuchte Stadt. Wir gratulierten Antje Feierabend und Dieter Rost.

Neues Rätsel:

Beutelomäus war im Indischen Ozean. Nahe der Südspitze Indiens und Sri Lankas hat er sich auf einer Insel erholt, die aus mehreren Atollen besteht. Wenn Sie diese benennen können, dann rufen Sie uns am 12. September 2013, 9:30 Uhr unter der Tel. 771-211 an. Die ersten drei Anrufer erhalten ein Präsent.



Neue Rätselfrage

In welchen historischen gastronomischen Räumen in Gotha finden seit neuestem auch Konzerte statt?

Wenn Sie die Antwort darauf wissen, senden Sie uns eine Postkarte oder geben diese in unserem Stadtbüro ab. Sie

können Ihre Lösung auch telefonisch (Tel. 771-0) unter Angabe Ihrer Personalien nennen oder eine E-Mail senden (info@bgg-gotha.de). Unter den richtigen Einsendern verlosen wir wieder interessante Preise. Einsendeschluss ist der 13. Oktober 2013. Viel Glück!

Wir gratulierten zum Firmenjubiläum

1. März 20 Jahre Barbara Stoll
27. März 35 Jahre Rainer Kästner



24-Stunden-Havariedienst

Dietmar Körfer

Waltershäuser Str. 46
99867 Gotha
Telefon/Fax
03621 / 700221
Funktelefon
0172 / 3601027



Vertragspartner der BGG
Baugesellschaft Gotha

Zeitschrift erscheint 3 x im Jahr kostenlos
für alle Mieter der BGG
Briefe bitte an den Herausgeber einreichen!
Herausgeber:
Baugesellschaft Gotha mbH
August-Creutzburg-Straße 2 · 99867 Gotha
Telefon 03621 771-0 · Fax 03621 771400

**Rufbereitschaft außerhalb
der Geschäftszeiten:**
Telefon 0172 7990444

Sprechzeiten:
Di 13.00 - 15.30 Uhr · Do 13.00 - 18.00
Uhr
Fr 09.00 - 12.00 Uhr

Reparaturdienst der BGG:
Telefon 03621 771202

Bankverbindungen:
Kreissparkasse Gotha
Kto.-Nr. 750000384 · BLZ 82052020

Auflage:
5.500 Exemplare

Fotos:
BGG - wenn nicht anders bezeichnet

Gesamtproduktion:
wedea • Werbung & Design GmbH
Friedrichstraße 19 · 99867 Gotha
T 03621 4522-0 · F 03621 452290
info@wedea.de

Anzeigen:
wedea • Herr Späth · T 03621 452222
Priv. Kleinanzeigen: Preis pro Zeile 2,30 €

Sicherheitseinrichtungen Schlüsseldienst

S.HIRT

Schließanlagen	Türspione	Beschläge
Schlüssel	Service	Briefkästen
Schlösser	Tresore	Not-Öffnung
Schilder	Waffenschränke	Beratung

Erfurter Landstraße 34 · 99887 Gotha
Tel. 03621 893915 · Mobil 01522 9450390 · Fax 03621 893916
Öffnungszeiten nach Vereinbarung · Di, Mi, Do 13 - 18 Uhr

M & B Elektrotechnik GbR Meisterfachbetrieb

Inhaber: M. Mielke/ R. Baumbach

Elektroarbeiten aller Art

**Kindleber Straße 103
99867 Gotha
Tel./Fax: 03621/705078**

Schnell eine kleine Auflage zum günstigen Preis:

- Digitaldruck schnell & vielseitig
- Farbkopien DIN A4/A3
- Binden, Heften, Lochen
- Einladungen, Grußkarten
- Familienzeitungen, Festschriften
- Bildkalender uvm.

Qualität? Brillant!

wedea
de

Werbung & Design GmbH
Friedrichstraße 19 · 99867 Gotha
T 03621 45220 · info@wedea.de



- Italienische Spezialitäten & Thüringer Küche
- neue Cocktaillkarte
- Firmen- und Familienfeiern
- großer Sommergarten
- Eis-Delikatessen



30. August 2013

**„Italienische Nacht“ mit Live-Musik
Eintritt frei! Bitte reservieren Sie!**

Brühl 7 · 99867 Gotha · Telefon 03621 22 64 41
täglich von 9 - 24 Uhr · www.valentino-brauhaus.de

Keine Haustür- geschäfte mit Strom.

Ehrliche Preise und ehrlicher
Service – bei uns direkt vor Ort.

www.stromvonuns.de

Ihr Stadtwerk.
Direkt nebenan.





Heinz Werner GmbH Aschara
99947 Bad Langensalza
Am Ballstädter Stieg 1
Telefon 03603 8247-0
Telefax 03603 824710
hwerner@heinz-werner-gmbh.de
www.Heinz-Werner-GmbH.de

Abbruch + Recycling • Containerdienst
Tief- und Kanalbau • Pflasterarbeiten

Schon probiert? Döner-Auflauf nur 7,00 €

Nudeln oder Reis mit Dönerfleisch,
Brokkoli, Joghurt- oder Knoblauchsoße
mit Käse überbacken



*Dürüm nicht vergessen,
morgen wieder essen!*

Dürüm Döner Kebab Haus

Augustinerstraße 31 • 99867 Gotha • Tel./Fax 03621/227849 • Tel. 219198
Mo - Mi 10.00 - 23.30 Uhr • Do - Sa 10.00 - 1.00 Uhr • So/FT 14.00 - 23.30 Uhr
www.kebab-haus-gotha.de

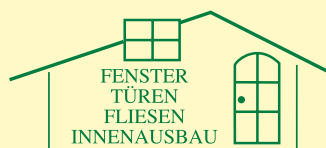
Elektro-Burscher GmbH

Ihr Partner für:

- Elektroinstallation und Reparatur
- Planung, Wartung, Prüfung
- Beleuchtungs-, Steuer-, und Leuchtwerbeanlagen
- Vertrieb/Haustechnik



Heinestraße 26 • 99867 Gotha
Telefon 03621 703672 • Fax 703677



*Tischlerei-
Meisterbetrieb*

Wachsmuth

**Fenster, Türen, Decken, Wände,
Fußböden, Verglasungen,
Abdichtungen und Tischlerei**

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

Unterstraße 7 • 99867 Gotha • Tel. 0 36 21/40 54 10 • Fax 0 36 21/40 54 87

Angelshop Gotha



Langensalzaer Straße 100 (am Kieswerk)
99867 Gotha
Telefon 03621 211931
angelshop-gotha@t-online.de
www.angelshop-gotha.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9 - 18 Uhr, Sa 9 - 13 Uhr

Georg Wachsmuth

Spezialbetrieb für Fußbodenverlegung
Verlegung von Textil- und PVC-Belägen,
Laminat, Fertigparkett und Kork
Sanierung von Unterböden

Georg Wachsmuth • Hauptstr. 46 • 99867 Gotha/Sundhausen
Tel. 0 36 21 / 70 24 12 • Fax 0 36 21 / 75 77 50

Bestattungsinstitut

Gotha GmbH



Sämtliche Bestattungs- dienstleistungen

Zertifiziertes Bestattungsunternehmen



www.bestattung-gotha.de

Langensalzaer Str. 89 • 99867 Gotha • Tel. 03621 / 3087-0